

WACHSENDE KRIPPE

am Gemeindehaus St. Martinus, Heilbronn-Sontheim



**Zweiter Advent:
Engel und Stern**

Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen.

*Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt.
(Matthäus 9b-10)*

Sternzeichen

Dass wir das Staunen, Wahrnehmen, Begleiten und Lieben nicht verlernen, dafür stehen die Sterne;
dass wir die Fernen und Nahen, die Kleinen und Großen nicht aus den Augen verlieren;
dass sich im Unglück Ungewöhnliches anbahnt,
dass wir Richtung finden alle Tage und ein Ziel,
dafür stehen die Sterne mit ihrem Funkeln
als Zeichen des Himmels über uns

(Heinz-Günter Beutler-Lotz)

Sterne sind für die Menschen schon seit Jahrtausenden wichtige Wegweiser. Wenn man den Sternenhimmel kennt, so kann man auch in der Nacht, die Richtung erkennen, in die man geht.

Der Stern in der wachsenden Krippe, er führt uns auf dem Weg hin zum Stall, nach Bethlehem, wo Jesus geboren werden soll. Er will uns Licht und Orientierung schenken, auch wenn wir mal nicht mehr weiterwissen.
Folgen wir dem Stern und gehen wir den Weg zur Krippe in den nächsten Tagen ganz bewusst.
Der Engel wird uns dabei begleiten.

Die Engel

Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein,
die Engel.

Sie gehen leise, sie müssen nicht schrein,
oft sind sie alt und hässlich und klein,
die Engel.

Sie haben kein Schwert, kein weißes Gewand,
die Engel.

Vielleicht ist einer, der gibt dir die Hand,
oder er wohnt neben dir, Wand an Wand,
der Engel.

Dem Hungernden hat er das Brot gebracht,
der Engel.

Dem Kranken hat er das Bett gemacht,
und hört, wenn du ihn rufst, in der Nacht,
der Engel.

Er steht im Weg und er sagt: Nein,
der Engel.

Groß wie ein Pfahl und hart wie ein Stein –
Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein,
die Engel.

(von Rudolf Otto Wiemer)



Liedstrophe

Stern über Betlehem, zeig uns den Weg,
führ uns zur Krippe hin, zeig wo sie steht,
leuchte du uns voran, bis wir dort sind,
Stern über Betlehem, führ uns zum Kind!

Gott,
danke, dass du bei uns bist
wenn wir uns fragen, was wir machen sollen,
wenn wir unsicher sind,
und wenn wir selber anderen helfen,
den richtigen Weg in ihrem Leben zu finden.
Hilf uns,
dass uns die Freude dabei nicht verloren geht
und wir die hellen, kleinen und besonderen Momente sehen.
Amen



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus
Auf dem Bau 1 • 74081 Heilbronn-Sontheim
07131/741-4000 • stmartinus.heilbronn@drs.de
www.martinus-hn.de